

Pressemitteilung

Ruhr-Universität Bochum

Dr. Josef König

23.01.2007

<http://idw-online.de/pages/de/news193050>

Bochumer Arbeitswissenschaftler bitten erstmals zum TANGO

So macht das Studium Spaß. Das Semester geht zu Ende, die schriftlichen Prüfungen sind erfolgreich absolviert – nun steht die Anwendung des erworbenen Wissens auf dem Programm. Die Teilnehmer des berufsbegleitenden Masterprogramms "Organizational Management" am Institut für Arbeitswissenschaft wechselten hierzu kurzerhand vom Seminarraum in das neue, supermoderne Veranstaltungszentrum der Ruhr-Universität und machten Brettspiele. Allerdings nicht Monopoly oder Siedler von Catan, sondern das innovative Unternehmensplanspiel TANGO, das erstmals auf dem Lehrplan des Lehrstuhls für Arbeitsmanagement und Personal stand. Insgesamt 25 Studierende bereiteten sich so in fünf Teams auf neue Herausforderungen in der Bilanzierung materieller und immaterieller Vermögenswerte vor, die in der Unternehmenspraxis von wachsender Bedeutung sind.

Bochum, 23.01.2007

Nr. 32

Bochumer Arbeitswissenschaftler bitten erstmals zum TANGO

25 Teilnehmer lernen beim innovativen Unternehmensplanspiel

Bewerbungsfrist für die nächste Runde endet am 31.1.2007

So macht das Studium Spaß. Das Semester geht zu Ende, die schriftlichen Prüfungen sind erfolgreich absolviert – nun steht die Anwendung des erworbenen Wissens auf dem Programm. Die Teilnehmer des berufsbegleitenden Masterprogramms "Organizational Management" am Institut für Arbeitswissenschaft wechselten hierzu kurzerhand vom Seminarraum in das neue, supermoderne Veranstaltungszentrum der Ruhr-Universität und machten Brettspiele. Allerdings nicht Monopoly oder Siedler von Catan, sondern das innovative Unternehmensplanspiel TANGO, das erstmals auf dem Lehrplan des Lehrstuhls für Arbeitsmanagement und Personal stand. Insgesamt 25 Studierende bereiteten sich so in fünf Teams auf neue Herausforderungen in der Bilanzierung materieller und immaterieller Vermögenswerte vor, die in der Unternehmenspraxis von wachsender Bedeutung sind.

Auch "Immaterielle Werte" im Fokus

Losgelöst von Shareholder Value und Rendite bestimmen auch Faktoren wie Image, Know-how und eine hohe Motivation der Mitarbeiter den Wert einer Firma. Mit Hilfe des Unternehmensplanspiels TANGO lernen die Teilnehmer nicht nur, diese immateriellen Werttreiber zu erkennen und in Verbindung mit klassischen Ansätzen der betrieblichen Rechnungslegung auch bilanztechnisch zu erfassen. Sie müssen vielmehr unter Zeitdruck und in Konkurrenz zu anderen Teams auch eine tragfähige Unternehmensstrategie entwickeln, die dem Wettbewerb standhält. Prof. Dr. Uta Wilkens (Institut für Arbeitswissenschaft der Ruhr-Universität) hat TANGO in ihr Lehrmodul "Kompetenzbasierte Unternehmensführung" integriert, um die Anwendung des im Seminar erworbenen Wissens unter realen Wettbewerbsbedingungen zu trainieren. Unternehmensplanspiele sind dabei äußerst attraktiv, schließlich schlüpfen die Teilnehmer in die Rolle von Managern und treffen oft weit reichende Entscheidungen.

Teamarbeit, Kooperation und Wettbewerb

Im Rahmen von TANGO wird jeweils von vier bis fünf Teilnehmern ein Management-Team gebildet, das zeitgleich verschiedene Aufgabenbereiche der Unternehmensführung zu bearbeiten hat. Der Erfolg des Teams hängt dabei wie im richtigen Wirtschaftsleben von der Strategieentwicklung und einer professionellen Umsetzung ab. Die Teams müssen nicht nur die Finanzierung ihrer Firma im Blick halten, sondern auch selbst entscheiden, ob und welche neuen Mitarbeiter rekrutiert werden, welches Budget für Weiterbildung und Forschung eingestellt wird, welche Kunden gehalten bzw. unbedingt gewonnen werden sollen etc. Die Früchte der Team-Entscheidungen zeigen sich

dann in der jährlich zu erstellenden Bilanz des Unternehmens, die neben finanziellen Größen auch die Kompetenzen der Mitarbeiter und das Image beinhaltet. Anders als bei herkömmlichen Planspielen treten die Teams dabei nicht zwangsweise in Konkurrenz zueinander. Beim vom schwedischen Unternehmen Celemi entwickelten Planspiel TANGO sind vielmehr auch Kooperationen und Allianzen möglich, um besonders attraktive Projekte gemeinsam zu akquirieren oder auch anderen Teams aus dem Markt zu kegeln. Dadurch können die Teilnehmer lernen, ihr Wissen bzw. aufgebaute Strukturen in Netzwerken zu optimieren.

Neueinstieg noch möglich

Doch nicht nur die Teilnehmer, auch die Arbeitswissenschaftler der Ruhr-Universität mussten für TANGO Neuland betreten, denn an Universitäten werden Unternehmensplanspiele bislang kaum als integraler Bestandteil der Lehre eingesetzt. Wertvolle Unterstützung fand das Team von Prof. Wilkens dabei durch die Daimler-Chrysler AG, die die notwendigen Lizenzen für das attraktive Planspiel bis 2009 gesponsert hat. Darüber hinaus arbeitet der Lehrstuhl Arbeitsmanagement und Personal mit der Cenandu Learning Agency zusammen, die TANGO bereits in einer Vielzahl von Unternehmen zum Einsatz gebracht hat. Interessierte Berufstätige, die TANGO einmal selbst erproben möchten, können sich noch bis zum 31. Januar 2007 für das berufsbegleitende Weiterbildungsstudium "Master of Organizational Management" bewerben. Die Zulassungsvoraussetzungen sowie das Anmeldeformular sind im Internet unter <http://www.iaw.rub.de/weiterbildung/master/master.html> abrufbar.

Weitere Informationen

Prof. Dr. Uta Wilkens, Lehrstuhl für Arbeitsmanagement und Personal, Institut für Arbeitswissenschaften der Ruhr-Universität Bochum, 44780 Bochum, Gebäude NB 1/170, Tel. 0234/32-27876, E-Mail: Uta.Wilkens@rub.de

URL zur Pressemitteilung: [http://Anmeldung zum Planspiel:
<http://www.iaw.rub.de/weiterbildung/master/master.html>](http://Anmeldung%20zum%20Planspiel%3A%20http%3A%2F%2Fwww.iaw.rub.de%2Fweiterbildung%2Fmaster%2Fmaster.html)



Konzentriert am Brett beim Planspiel



Teamwork wird großgeschrieben beim Tango.